

## Mündliche Anfragen

gemäß § 111 der Geschäftsordnung (Fragestunde) für die

**76. Sitzung des Deutschen Bundestages  
am Mittwoch, dem 15. Mai 1963**

**77. Sitzung des Deutschen Bundestages  
am Donnerstag, dem 16. Mai 1963**

**78. Sitzung des Deutschen Bundestages  
am Freitag, dem 17. Mai 1963**

### **I. Geschäftsbereich des Bundeskanzlers und des Bundeskanzleramtes**

|                                  |                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Abgeordneter<br><b>Marquardt</b> | Billigt es die Bundesregierung, daß vom Presse- und Informationsamt der Bundesregierung herausgegebene Schriften, wie z.B. die über die gesetzlichen Maßnahmen zur Eigentumsbildung, mit dem Aufdruck „Wählt CDU“ verteilt werden? |
|----------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

### **II. Geschäftsbereich des Bundesministers der Finanzen**

|                                                    |                                                                                                                                                                                                                                              |
|----------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Abgeordneter<br><b>Dr. Fritz</b><br>(Ludwigshafen) | Warum werden nicht in einem größeren Umfange mit den Entwicklungsländern, in denen deutsche Investitionen in Betracht kommen, Doppelbesteuerungsvereinbarungen getroffen, obwohl viele dieser Länder zum Abschluß von Verträgen bereit sind? |
|----------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

### **III. Geschäftsbereich des Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten**

|                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|-------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Abgeordneter<br><b>Walter</b> | Ist die Bundesregierung bereit, den Vorschlägen des Exekutivdirektors des „Welternährungsprogramms“ (World Food Program-WFP) der Vereinten Nationen, Dr. A. H. Boerma, für eine Ergänzung der Hilfsleistungen der Bundesrepublik zu entsprechen und insbesondere Kartoffel-Trockenerzeugnisse und Zucker anzubieten? |
|-------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

### **IV. Geschäftsbereich des Bundesministers für das Post- und Fernmeldewesen**

|                              |                                                                                                                                                                                                                                                 |
|------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Abgeordneter<br><b>Weigl</b> | Ist sichergestellt, daß mit der Inbetriebnahme des Fernsehsenders Rotbühl bei Amberg auch geographisch etwas abseits liegende Gebiete der Oberpfalz, wie z.B. der Landkreis Tirschenreuth, das 2. Fernsehprogramm einwandfrei empfangen können? |
|------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

### V. Geschäftsbereich des Bundesministers für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte

Abgeordneter  
**Rollmann** Haben sich inzwischen Pressemeldungen als wahr erwiesen, wonach der Hausmeister der jugoslawischen Mission in Bad Godesberg, Popovic, der bei dem Überfall auf die Mission am 29. November 1962 verletzt wurde und später seinen Verletzungen erlegen ist, an der Massenliquidation von deutschen Kriegsgefangenen und volksdeutschen Zivilisten sowie insbesondere an der Vergasung volksdeutscher Kinder bei Kriegsende in Jugoslawien maßgeblich beteiligt gewesen sein soll?

### VI. Geschäftsbereich des Bundesministers für gesamtdeutsche Fragen

Abgeordneter  
**Müser** Welche Möglichkeiten sieht die Bundesregierung, lebenswichtigen nationalen Anliegen, besonders auch Fragen der Unversehrtheit deutschen Territoriums, in wirksamer, dem Recht ebenso wie der europäischen Verständigung dienender Weise über Rundfunk und Fernsehen einen Ausdruck zu verleihen, der angemessen ist und der der gemeinsamen Auffassung aller demokratischen Parteien und des Deutschen Bundestages Rechnung trägt?

### VII. Geschäftsbereich des Bundesministers für Familien- und Jugendfragen

Abgeordneter  
**Rollmann** In welchem Stadium befindet sich das Verfahren betr. die Frage der Verfassungsmäßigkeit des Jugendwohlfahrtsgesetzes vor dem Bundesverfassungsgericht?

### VIII. Geschäftsbereich des Bundesschatzministers

Abgeordnete  
**Frau Schanzenbach** Ist die Bundesregierung bereit, zur restlosen Beseitigung der Bunkerruinen des früheren Westwalls im Rheintal ausreichend Mittel zur Verfügung zu stellen?

### IX. Geschäftsbereich des Bundesministers für wirtschaftliche Zusammenarbeit

Abgeordneter  
**Dröscher** Beabsichtigt die Bundesregierung das vom Deutschen Volkshochschulverband zur Ausbildung von Erwachsenenbildnern aus Entwicklungsländern vorgesehene Seminar zu unterstützen?

**X. Geschäftsbereich des Bundesministers des Innern**

- X. 1. Abgeordneter  
**Schmitt-  
Vockenhausen** Sieht die Bundesregierung eine Möglichkeit für die Rationalisierung des Gebühreneinganges im Bereich der Bundesverwaltung durch die nachdrückliche Empfehlung der Einführung von Registrierbuchungsmaschinen oder von Gebührenstempelmaschinen?
- X. 2. Abgeordneter  
**Schmitt-  
Vockenhausen** Kann das Bundesinnenministerium nunmehr — entsprechend der Antwort des Bundesinnenministers in der Fragestunde des Deutschen Bundestages vom 9. Mai 1962 — Ergebnisse seiner Bemühungen um das Problem der Altersversorgung der älteren Angestellten des öffentlichen Dienstes vorlegen?
- X. 3. Abgeordneter  
**Faller** Teilt die Bundesregierung die vom Finanzminister des Landes Baden-Württemberg, Dr. Hermann Müller, am 13. März vor der Landespressekonferenz in Stuttgart vorgetragene Auffassung, die Ortsklasseneinteilung sei überholt und müßte abgeschafft werden?
- X. 4. Abgeordneter  
**Faller** Ist auch die Bundesregierung der Meinung, daß durch die Aufhebung der Ortsklasseneinteilung einerseits Mehrausgaben entstünden, andererseits aber nicht unerhebliche Verwaltungskosten einzusparen wären, wie Minister Dr. Müller erklärte?

**XI. Geschäftsbereich des Bundesministers  
für Arbeit und Sozialordnung**

- XI. 1. Abgeordneter  
**Keller** Ist die Bundesregierung der Auffassung, daß die Fußballspieler der Bundesliga dem Gesetz für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung unterliegen?
- XI. 2. Abgeordneter  
**Keller** Ist die Bundesregierung der Auffassung, daß die Fußballspieler der Bundesliga nur von den Arbeitsämtern vermittelt werden dürfen?
- XI. 3. Abgeordneter  
**Dröscher** Könnte die Möglichkeit, Hilfskräfte für die Krankenhäuser aus dem Kreis der Kriegerwitwen zu gewinnen, nicht dadurch erleichtert werden, daß Verdienste aus Tätigkeit in Krankenhäusern bei der Ausgleichsrente nicht berücksichtigt werden?
- XI. 4. Abgeordneter  
**Schmidt (Kempten)** Sieht die Bundesregierung nach Überprüfung der Jahresrechnung 1962 der Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung eine Möglichkeit, die bereits vor einem Jahr ins Auge gefaßte weitere Senkung des Beitragssatzes zur Arbeitslosenversicherung von 1,4 auf 1 % durchzuführen?

**XII. Geschäftsbereich des Bundesministers der Verteidigung**

- XII. 1. Abgeordneter  
**Höhmnn**  
**(Hessisch-Lichtenau)** Ist dem Herrn Bundesverteidigungsminister bekannt, daß Bundesfinanzhilfen für Schulbauten als Folgeeinrichtungen bei militärischen Bauvorhaben und Wohnsiedlungen teilweise so verspätet gewährt werden, daß die Schulausbildung der Kinder der am Dienstort wohnenden Soldaten gefährdet ist?
- XII. 2. Abgeordneter  
**Höhmnn**  
**(Hessisch-Lichtenau)** Ist es mit der Fürsorgepflicht des Staates gegenüber seinen Soldaten vereinbar, daß die Bundesfinanzhilfen für Folgeeinrichtungen in ihrer Gesamtsumme weit unter dem tatsächlichen Bedarf liegen?
- XII. 3. Abgeordneter  
**Schmidt (Kempten)** Wurde vor Vergabe des 67-Millionen-Auftrages für Elektronengeräte der Bundeswehr nach England seitens der zuständigen Stellen die Möglichkeit in Erwägung gezogen, die mit Aufträgen nicht sehr gepolsterten entsprechenden deutschen Firmen zu berücksichtigen?
- XII. 4. Abgeordneter  
**Felder** Besitzt das Bundesverteidigungsministerium Aufzeichnungen darüber, wie viele Offiziere der Bundeswehr seit 1960 bei ihrer Verabschiedung mit dem Bundesverdienstkreuz (und mit welcher Klasse) ausgezeichnet wurden?
- XII. 5. Abgeordneter  
**Felder** Ist es richtig, daß die jeweils beantragenden Dienststellen bei Verleihung des Bundesverdienstkreuzes nach einem Schema verfahren, das besagt: bis einschließlich Major nur die unterste Klasse, ab Oberstleutnant die 1. Klasse?

**XIII. Geschäftsbereich des Bundesministers für Verkehr**

- XIII. 1. Abgeordneter  
**Schmitt-Vockenhausen** Aus welchen Gründen hat der Herr Bundesverkehrsminister die Gebühren in der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr wesentlich erhöht?
- XIII. 2. Abgeordnete  
**Frau Schanzenbach** Teilt die Bundesregierung die Meinung, daß namentlich auch das Zugbegleitpersonal Reisende mit Kleinkindern besonders auf die Spezialabteilungen hinweisen sollte?
- XIII. 3. Abgeordnete  
**Frau Schanzenbach** Ist die Bundesregierung bereit, bei der Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn darauf hinzuwirken, daß die angeblich zu wenig ausgelasteten Eisenbahnabteile „Mutter und Kind“ mindestens ebenso deutlich gekennzeichnet werden wie die Abteile für Raucher und Nichtraucher?
- XIII. 4. Abgeordneter  
**Dr. von Haniel-Niethammer** Wäre es nicht möglich, in Verhandlungen mit den österreichischen und italienischen Stellen auf der Strecke München—Rom, für die z. Z. noch 15 Stunden Bahnfahrt benötigt werden,

wenigstens ein Schnellzugspaar einzurichten, das — ähnlich wie der TEE-Zug nach Mailand — im Grenzverkehr beschleunigt abgefertigt wird und sich in Österreich auf Innsbruck als Haltepunkt beschränkt, womit die Fahrzeit München—Rom um 2 bis 3 Stunden verkürzt werden könnte?

XIII. 5. Abgeordneter  
**Berlin**

Ist der Bundesregierung bekannt, welche entscheidenden Gründe für die Absicht vorliegen, in der Stadt Lage Kr. Detmold an zwei mit starkem Verkehr belegten Straßen (in einem Falle handelt es sich um die Bundesstraße 61) die Bahnschranken auszubauen und durch Blinklichtanlagen zu ersetzen?

XIII. 6. Abgeordneter  
**Schmidt (Kempten)**

Sieht die Bundesregierung in der Tatsache, daß weibliche Beschäftigte der Deutschen Bundesbahn im Gegensatz zu ihren männlichen Kollegen nur Freifahrten für sich selbst erhalten, den Grundsatz der Gleichberechtigung gewahrt?

Bonn, den 10. Mai 1963